

Anlage:

Bezugnehmend auf Ziff. 7.1 der Förderrichtlinie sind folgende Antragsunterlagen einzureichen.

1. Bei **allen** Vorhaben:

- Antrag auf Fördermittel aus dem Krankenhaustransformationsfonds (Förderjahr 2026)
- Ausführliche Vorhabenbeschreibung mit exakten Angaben zur Umstrukturierung (differenziert nach Maßnahme)
Hinweis: Bei Konzentrationsmaßnahmen ist zusätzlich darzustellen, wie die Flächen der geschlossenen akutstationären Versorgungseinrichtungen bzw. deren Teile nachgenutzt werden. Geplante oder tatsächlich realisierte Einnahmen durch Veräußerungen sind ausführlich darzulegen.
- Kosten- und Finanzierungsplan sowie Kostenschätzung je Projektjahr
- Bestätigung darüber, dass Sie für das Fördervorhaben keine weiteren Fördermittel Dritter (Entgelte, zweckgebundene Spenden; ohne öffentliche Förderung) erhalten bzw. erhalten werden (sofern zutreffend)
- Termin- und Zeitplan
- ggf. Gremienbeschlüsse
- ggf. Aufwendungen für Zinsen, Tilgung und Verwaltungskosten eines Darlehens
- Hinweis: Sofern beabsichtigt ist, das förderfähige Vorhaben durch Aufnahme *eines Darlehens zu finanzieren, ist die Berechnung des in § 2 Abs. 2 S. 3 KHTFV genannten Barwerts einschließlich einer Erläuterung der zu Grunde gelegten versicherungsmathematischen Annahmen zu übermitteln (§ 4 Abs. 2 Nr. 9 KHTFV).*
- Bestätigung eines Rechtsanwalts über die Einhaltung von europäischen Beihilfe- und Wettbewerbsrecht
- Übersicht der Betten- und Fallzahlen (Hierfür ist die zur Verfügung gestellte Anlage „KHTF – Auflistung Bettenzahlen (Ist-Zustand / Zielplanung)“ auszufüllen und dem Antrag beizufügen)
- aktuelle(r) Feststellungsbescheid(e)
- Übersicht(en) aller Leistungsgruppen, wie sie aus diesem Antrag bei positiver Bescheidung resultieren würden (betriebsstellenscharf)
- zusätzlich eine Kooperationsvereinbarung über die dauerhafte Zusammenarbeit bei der Bildung und Fortentwicklung von regional begrenzten Krankenhausverbünden mit mindestens zwei Krankenhäusern (§ 3 Abs. 5 KHTFV)

Bei **Konzentrationen** nach § 3 Abs. 1 KHTFV sind insbesondere die folgenden voraussichtlich tatsächlich entstehenden oder tatsächlich entstandenen konzentrationsbedingten Kosten in Euro anzugeben und entsprechende Unterlagen beizufügen:

- Kosten für die erforderlichen Baumaßnahmen (z.B. Abriss, Rückbau, Umbau oder Neubau)
- Abriss-/Rückbaukosten (ggf. Firmenangebote)
- Kosten der Baumaßnahme (siehe im Einzelnen die Anforderungen unten)
- Kosten, die für die Erfüllung der Qualitätskriterien der Leistungsgruppe zwingend erforderlich sind (z.B. erstmalige Rekrutierung und Akquise von Fachärztinnen und Fachärzten, Kosten für die Weiterbildung von medizinischem und pflegerischem Personal zur Erfüllung der Qualitätskriterien)
- schließungsbedingte Kosten (Förderfähigkeit nur bei vollständiger und teilweiser Schließung eines Krankenhauses)

- schließungsbedingte Beratungskosten (Rechtsberatung)
- unvermeidbare Kosten für die Abwicklung von Verträgen und eine Erläuterung zur Unvermeidbarkeit der Abwicklungskosten
- unvermeidbare Kosten, die auf Abwicklung des akutstationären Krankenhausbetriebs gerichtet sind (z.B. Gebäudesicherung) und eine Erläuterung zur Unvermeidbarkeit
- Kosten für die erforderliche Angleichung der digitalen Infrastruktur
- Kosten für sachgerechte Ausstattung, Einrichtung, Medizin-Technik und weitere technische Geräte der Räumlichkeiten sowie Verwaltungskosten und Kosten für die erforderlichen Qualifizierungsmaßnahmen
- Kosten für weitere Maßnahmen, soweit sie für die Umsetzung des Vorhabens zwingend erforderlich sind und Begründung der zwingenden Erforderlichkeit
- Aufwendungen für Zinsen, Tilgung und Verwaltungskosten eines Darlehens (§ 2 Abs. 2 S. 3 und 4 KHTFV)

Bei der **Bildung zum Ausbau von Zentren zur Behandlung von seltenen, komplexen oder schwerwiegenden Erkrankungen** sind entsprechende Unterlagen beizufügen:

- Kosten für die erforderlichen Baumaßnahmen (z.B. Umbau, um eine räumliche Verbindung von Schockraum und Bildgebung herzustellen)
- Kosten der Baumaßnahme (siehe im Einzelnen die Anforderungen unten)
- Kosten für weitere Maßnahmen, soweit sie für die Umsetzung des Vorhabens zwingend erforderlich sind und Begründung der zwingenden Erforderlichkeit
- Aufwendungen für Zinsen, Tilgung und Verwaltungskosten eines Darlehens (§ 2 Abs. 2 S. 3 und 4 KHTFV)

Bei der **Bildung und Fortentwicklung** von regional begrenzten Krankenhausverbünden mit mindestens zwei Krankenhäusern (§ 3 Abs. 5 KHTFV) sind insbesondere die folgenden voraussichtlich tatsächlich entstehenden oder tatsächlich entstandenen Kosten in Euro anzugeben und entsprechende Unterlagen beizufügen:

- Kosten für die erforderlichen Baumaßnahmen (z.B. Rückbau, Umbau, Erweiterung oder Neubau von Behandlungseinheiten wie Stationen, Operationssäle, Notaufnahmen, Schockräume oder Kreissäle)
- Abriss-/Rückbaukosten (ggf. Firmenangebote)
- Kosten der Baumaßnahme
- schließungsbedingte Kosten (Förderfähigkeit nur bei vollständiger und teilweiser Schließung eines Krankenhauses)
- schließungsbedingte Beratungskosten (Rechtsberatung)
- unvermeidbare Kosten für die Abwicklung von Verträgen und eine Erläuterung zur Unvermeidbarkeit der Abwicklungskosten
- unvermeidbare Kosten, die auf Abwicklung des akutstationären Krankenhausbetriebs gerichtet sind (z.B. Gebäudesicherung) und eine Erläuterung zur Unvermeidbarkeit
- Kosten für weitere Maßnahmen, soweit sie für die Umsetzung des Vorhabens zwingend erforderlich sind (z.B. Kosten für die Umstellung auf das neue Nutzungskonzept, Kosten für digitale Infrastruktur) und Begründung der zwingenden Erforderlichkeit
- Aufwendungen für Zinsen, Tilgung und Verwaltungskosten eines Darlehens (§ 2 Abs. 2 S. 3 und 4 KHTFV)

Bei **Baumaßnahmen** gelten die folgenden Anforderungen:

- Bau- und/oder Raumprogramm
- Vorplanung mit vollständigen Vorentwurfszeichnungen (Leistungsphase 2 gemäß HOAI) mit Darlegung der Art der Nutzung und Flächen (Quadratmeternutzung) sowie Darstellung der Funktionsbereiche nach DIN 13080 und der Bettenaufteilung nach Fachabteilungen bzw. Leistungsgruppen
- Auszug aus Flurkarte und Lageplan (1:500) mit Darstellung der beantragten Außenanlagen inkl. Flächenangaben
- Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahme und Ausführungsart, einschließlich Beschreibung der (vorhandenen u. geplanten) technischen Anlagen, Außenanlagen und Ausstattungen
- Bei An- und Neubauten eine genaue Beschreibung der Beschaffenheit des Baugrundes
- Bericht über den Stand der bauaufsichtlichen und sonst erforderlichen Genehmigungen, die – soweit bereits vorhanden - beizufügen sind
- qualifizierte Kostenschätzung, aufgegliedert in Kostengruppen nach DIN 276 (2018-12) mit Mengen und Bezugseinheiten - getrennt nach Neu- und Umbaubereichen
- separate Kostenaufstellung der Ausstattungskosten (KG 600) mit Mengen- und Bezugseinheiten - jeweils getrennt nach Neu- und Umbaubereichen
- Bauzeitenplan
- aktuelle Baubestandspläne
- Berechnung der Flächen und Rauminhalte nach DIN 277 mit Zuordnung nach Funktionsbereichen nach DIN 13080 - getrennt nach Neu- und Umbaubereichen, als PDF-Datei und als Excel-Datei
- Angabe des vorgesehenen Vergabeverfahrens
- Separate Kostenaufstellung der Klimaanpassungsmaßnahmen mit Mengen- und Bezugseinheiten – getrennt nach Neu- und Umbaubereichen